



WAHLPROGRAMM

Slogan

FORTSCHRITT WÄHLEN

ZUKUNFT GESTALTEN

**UNABHÄNGIG
FÜR MÖRLENBACH**

WAHLPROGRAMM



Wahlprogramm Fortschritt Mörlenbach

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unsere Gemeinde steht vor wichtigen Entscheidungen. Mit diesem Wahlprogramm legen wir Ihnen dar, wofür wir als Wählergemeinschaft stehen, welche Ziele wir verfolgen und welche Verantwortung wir bereit sind zu übernehmen. Wir treten an, weil wir überzeugt sind, dass Politik vor Ort für die Bürgerinnen und Bürger vor allem transparent, ehrlich und lösungsorientiert sein muss.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen!

1. Verkehr & Infrastruktur

- Wir stehen hinter der Ortsumgehung B38a. Der Fortschritt bedeutet, die Entlastung der Ortsdurchfahrt endlich Realität werden zu lassen.
Zukunft gestalten heißt, parallel Radwege (Bonsweiher-Juhöhe, Mörlenbach-Kreisel-Zotzenbach), ÖPNV und barrierefreie Fußwege auszubauen.
- Mit Ruftaxi, Citybus und besserer Vertaktung wird Mobilität für alle Generationen gesichert.

2. Ortsentwicklung & Lebensqualität

- Bürgerbeteiligung zeigt, anhand des Beispiels Kastanienplatz, dass Mörlenbach selbstbewusst und unabhängig seine Ortsmitte gestaltet.
- Neugestaltung des Hallgartengelände. Hierbei sollen Punkte wie Barrierefreiheit, Naturschutz zu einem innerstädtischen Naherholungsgebiet entwickelt werden.
- Nach Fertigstellung der Ortsumgehung B38a soll die Ortsdurchfahrt zu einem attraktiven Ortsmittelpunkt entwickelt werden.
- Der Bahnhofsvorplatz soll ein zentraler Aufenthaltsort werden. Durch eine Begrünung, einer Neuordnung des Parkraums und der Ansiedlung eines Cafés, ist er gerade für Zugreisende ein schöner Einstieg um in Mörlenbach anzukommen und zu verweilen.
- Der schon seit langem notwendige Neubau der Jakob-Jäger Halle soll weiterhin als Trainingsmöglichkeit für Mörlenbacher Vereine, aber auch für die Schule als Turnhalle, in Angriff genommen werden.
- Die Nahversorgung in den Ortsteilen muss sichergestellt werden.

- Zukunft gestalten bedeutet, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und den Bildungsstandort zu sichern.

3. Soziales & Gemeinschaft

- Kita-Plätze schaffen – das zeigt Handlungsfähigkeit. Zukunft gestalten heißt, auch langfristig Fachkräfte zu sichern und flexible Betreuungsmethoden zu entwickeln.
- Integration und Zusammenhalt: Angebote für Jugendliche, Senioren und Menschen mit Migrationshintergrund stärken das „Wir“-Gefühl.
 - Vereine stärken: Sie sind das Herz des sozialen und kulturellen Lebens.
 - Finanzielle Unterstützung: Verlässliche Zuschüsse und transparente Förderung.
 - Infrastruktur sichern: Räume, Sportstätten und Veranstaltungsflächen erhalten und bereitstellen.
 - Jugend & Ehrenamt fördern: Besondere Unterstützung für Jugendarbeit und Anerkennung ehrenamtlichen Engagements.

4. Finanzen & Stabilität

- Solide Haushaltsplanung und klar verständliche Entscheidungen Stabile Abgaben und Gebühren, keine versteckten Belastungen.
- Aktives Einwerben von Fördermitteln von Bund, Land und EU. Fördertöpfe sinnvoll nutzen!
- Priorisierung von Projekten nach Nutzen – nicht nach Parteipolitik. Zukunftsinvestitionen nur dort, wo sie nachhaltig wirken (Bildung, Energie, Infrastruktur).
- Transparente Kommunikation und Beteiligungsangebote: „Wir schauen genau hin“ – Bürger sollen nachvollziehen können, wie Mittel eingesetzt werden.
- Mehreinnahmen durch sinnvolle Erweiterungen der Gewerbeflächen.

5. Tourismus & Naherholung & Kultur

- Weitere touristische Nutzung der ehemaligen Bahnstrecke.
- Alla-Hopp Anlage als Familienmagnet pflegen.
- Erhalt von Märkten, Sommerfesten, Kulturformaten für alle Generationen.
- Ausbau von nachhaltigem Tourismus, Bürgerpark und Wanderwegen.

6. Sicherheit & Daseinsvorsorge

- Katastrophenschutz stärken, Hitze, Starkregen, Notfallvorsorge.
- Notstromversorgung für öffentliche Gebäude.
- Saubere, gepflegte Spielplätze und vor allem auch öffentliche Plätze.

7. Wirtschaft & Einzelhandel

- Lokaler Einzelhandel stärken: „Wir kaufen in Mörlenbach“.
- Gewerbestandort Weschnitztal: Interkommunale Zusammenarbeit ja, aber mit klarer Stimme für die Interessen Mörlenbachs. Gewerbeflächen sinnvoll erweitern, wo machbar.

8. Umwelt & Klimaschutz

- Klimaschutz soll lokal gelebt werden – Damit wird CO² reduziert
- Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden errichten und auf privaten Dächern fördern.
- Energiegenossenschaften im Weschnitztal gründen.
- Energiesparprogramme in Schulen und Kitas umsetzen.
- Begrünung von Flächen (z.B. Bürgerpark beim Stadion).
- Ökologische Entwicklung von Gewerbegebiet.
- E-Bike Ladestationen an öffentlichen Plätzen.